

Aurubis mit leicht negativem Quartalsergebnis

Hamburg, 13. Februar 2014 - Die Aurubis AG erzielte im 1. Quartal des Geschäftsjahres 2013/14 ein operatives Ergebnis vor Steuern (EBT) von -2,5 Mio. € Im 1. Quartal des Vorjahres wurde inklusive positiver Sondereffekte von 65 Mio. € ein Ergebnis von 140 Mio. € erzielt.

Die ergebnisbelastenden Faktoren waren vor allem der große Wartungs- und Reparaturstillstand der Hütte in Hamburg – mit entsprechenden Folgen für die Durchsatz- und Produktionsmengen – sowie nach wie vor schwache Altkupfer- und Schwefelsäuremärkte. Hinzu kamen Restrukturierungsaufwendungen im Flachproduktebereich sowie eine geringere Metallausbringung bei gesunkenen Metallpreisen.

Peter Willbrandt, Vorsitzender des Vorstands von Aurubis, fasst zusammen: „**Wir hatten bereits mit einem relativ schwachen ersten Quartal gerechnet. Allerdings sind ergebnisbelastende Faktoren hinzugekommen, die so in ihrer Höhe nicht absehbar waren.**“

Die Märkte im Umfeld von Aurubis entwickelten sich uneinheitlich: Während sich der Markt für Kupferkonzentrate weiter positiv zeigte, waren die Märkte für Altkupfer und Schwefelsäure nach wie vor schwach, was sich in einem deutlichen Rückgang der Verarbeitungslöhne für Altkupfer sowie der Schwefelsäurepreise gegenüber dem Vorjahr widerspiegelte. Die Verfügbarkeit an komplexen Recyclingmaterialien war unverändert gut, die Kathodenmärkte waren eher von physischer Knappheit gekennzeichnet.

Unter Berücksichtigung der üblichen saisonalen Effekte zeigte sich ein Trend zur Belebung der Absatzmärkte für Kupferprodukte. Die Gießwalzdrahtproduktion stieg zum Beispiel im Jahresvergleich um über 20%. Die Märkte für Flachwalzprodukte bewegten sich eher seitwärts.

Insbesondere die niedrigeren Metallpreise führten dazu, dass sich der **Umsatz** des Aurubis-Konzerns im 1. Quartal des Geschäftsjahres 2013/14 auf 2.804 Mio. € verringerte (Vorjahr: 3.395 Mio. €). Kupfer notierte im Quartalsdurchschnitt rund 10% niedriger als im Vorjahr, der Goldpreis sank um 26%, der für Silber sogar um 36%.

Das **IFRS**-Ergebnis vor Steuern (EBT) betrug -73 Mio. € (Vorjahr: 13 Mio. €). Das IFRS-Ergebnis enthält im Gegensatz zum operativen Ergebnis u.a. Bewertungseffekte durch Kupferpreisschwankungen. Für die Beurteilung des Geschäftsverlaufs und für die Steuerung des Unternehmens ist für Aurubis daher das operative Ergebnis ausschlaggebend.

Ausblick

Der Ausblick auf das weitere Geschäftsjahr 2013/14 ist insgesamt positiv, nachdem die Optimierungen nach dem Großstillstand in Hamburg mittlerweile weitestgehend abgeschlossen sind.

KONTAKT:

Michaela Hessling
Executive Director Corporate
Communications
Tel. +49 40 7883-3053
m.hessling@aurubis.com

Matthias Trott
Senior Communications Manager
Tel. +49 40 7883-3037
m.trott@aurubis.com

Im Markt für Kupferkonzentrate wird auch weiterhin mit einem guten Angebot und hohen Schmelzlöhnen gerechnet. Für die Altkupfermärkte erwarten wir eine leichte Verbesserung. Kupferkathoden sind eher knapp, was für fundamental unterstützte Kupferpreise spricht. Für den Absatz unserer Kupferprodukte erwarten wir eine Steigerung aufgrund stabilerer Nachfrage. Auf dem Markt für Schwefelsäure ist keine durchgreifende Verbesserung in Sicht.

Unsicherheiten bestehen hinsichtlich der wirtschaftlichen Entwicklung der Schwellenländer, insbesondere Chinas, und deren Einfluss auf die Märkte sowie Metallpreise. Zudem wird das Ergebnis auch weiterhin von der Restrukturierung der Business Line Flat Rolled Products gekennzeichnet sein.

„Insgesamt gehen wir davon aus, im laufenden Geschäftsjahr ein über dem Vorjahr liegendes Ergebnisniveau zu erreichen“, sagte Peter Willbrandt abschließend.

Den vollständigen Bericht über die ersten drei Monate des Geschäftsjahres 2013/14 finden Sie unter www.aurubis.com.

Unternehmensprofil

Aurubis ist der führende integrierte Kupferkonzern und zudem der größte Kupferrecycler weltweit. Wir produzieren jährlich mehr als 1 Mio. t Kupferkathoden und daraus diverse Kupferprodukte. Produktionskompetenz ist unsere Stärke und die Triebfeder unseres Erfolgs.

Aurubis beschäftigt rund 6.500 Mitarbeiter, verfügt über Produktionsstandorte in Europa und den USA sowie über ein ausgedehntes Service- und Vertriebssystem für Kupferprodukte in Europa, Asien und Nordamerika.

Mit unserem Leistungsangebot gehören wir zur Spitzengruppe unserer Branche. Im Kerngeschäft produzieren wir börsenfähige Kupferkathoden aus Kupferkonzentraten, Altkupfer und anderen Recyclingrohstoffen. Diese werden im Konzern zu Gießwalzdraht, Stranggussformaten, Walzprodukten, Bändern sowie Spezialdrähten und Profilen aus Kupfer und Kupferlegierungen weiterverarbeitet. Edelmetalle und eine Reihe anderer Produkte wie Schwefelsäure und Eisensilikat ergänzen unser Produktportfolio.

Zu den Kunden von Aurubis zählen u. a. Unternehmen der Kupferhalbzeugindustrie, der Elektro-, Elektronik- und der Chemieindustrie, sowie Zulieferer für die Branchen Erneuerbare Energien, Bau- und Automobilindustrie.

Aurubis ist auf nachhaltiges Wachstum und Wertsteigerung ausgerichtet: Die wesentlichen Inhalte unserer Strategie sind der Ausbau unserer führenden Marktposition als integrierter Kupferhersteller, die Nutzung von Wachstumschancen und der verantwortliche Umgang mit Menschen, Ressourcen und der Umwelt.

Die Aurubis-Aktie gehört dem Prime Standard-Segment der Deutschen Börse an und ist im MDAX, dem Europäischen Stoxx 600 und dem Global Challenges Index (GCX) gelistet.

Weitere Informationen: www.aurubis.com

KONZERN-KENNZAHLEN IM ÜBERBLICK (IFRS)

		1. Quartal		
		2013/14	2012/13	Differenz
Umsatz	Mio. €	2.804	3.395	-17 %
Rohergebnis	Mio. €	131	213	-38 %
Rohergebnis operativ*	Mio. €	199	336	-41 %
Personalaufwand	Mio. €	106	107	-1 %
Abschreibungen	Mio. €	31	31	0 %
Abschreibungen operativ*	Mio. €	29	27	7 %
EBITDA	Mio. €	-35	52	-167 %
EBITDA operativ*	Mio. €	33	175	-81 %
EBIT	Mio. €	-66	21	-418 %
EBIT operativ*	Mio. €	4	148	-97 %
EBT	Mio. €	-73	13	-652 %
EBT operativ*	Mio. €	-3	140	-102 %
Konzernergebnis	Mio. €	-52	10	-636 %
Konzernergebnis operativ*	Mio. €	-2	104	-102 %
Ergebnis je Aktie	€	-1,17	0,21	-657 %
Ergebnis je Aktie operativ*	€	-0,05	2,31	-102 %
Netto-Cashflow	Mio. €	284	88	223 %
Investitionen (ohne Finanzanlagen)	Mio. €	49	38	29 %
Kupferpreis (Durchschnitt)	US\$/t	7.153	7.909	-10 %
Belegschaft (Durchschnitt)		6.479	6.399	1 %

* Erläuterung des operativen Ergebnisses in der Kommentierung der Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage

Vorjahreswerte teilweise angepasst